

Bekanntmachung UVgO: Beschaffung von Warnwesten

Vergabenummer	2026-033-N-P
Bezeichnung	Beschaffung von Warnwesten
Art der Vergabe	Öffentliche Ausschreibung
Vergabe- und Vertragsordnung	UVgO
Art des Auftrags	Lieferleistung

Auftraggeber

Adresse der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle

Bezeichnung	Berufsgenossenschaft Holz und Metall
Kontaktstelle	Vergabestelle
Postanschrift	Isaac-Fulda-Allee 18
Ort	55124 Mainz
Telefon	+49 61318020
Fax	+49 613180220800
E-Mail	vergabestelle@bghm.de
URL	https://www.bghm.de

Bei Vergabe im Namen und
für Rechnung

Adresse der den Zuschlag erteilenden Stelle

[Siehe "zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle"](#)

Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

[Siehe "zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle"](#)

Auftragsgegenstand

Leistungsbeschreibung

Art der Leistung	Die Warnwesten sollen schwerpunktmäßig als "Give Aways" bei Messen und Betriebsaktionen abgegeben werden. Ziel ist es, mit dieser Anerkennung eine Erinnerung an das Erlebte und ein Dankeschön für die Teilnahme auszusprechen. Darüber hinaus ist auch die Ausstattung der Flottenfahrzeuge vorgesehen.
Umfang der Leistung	Die Abnahmemenge pro Jahr wird auf ca. 5.000 Stück geschätzt. Zusätzlich werden im ersten Jahr ca. 2.500 weitere Warnwesten für die Flottenfahrzeuge abgerufen. Die Höchstabnahmemenge in den kommenden sechs Vertragsjahren beträgt 32.500 Warnwesten.

Erfüllungsorte

Haupterfüllungsort

Weitere Erfüllungsorte

Bezeichnung	Berufsgenossenschaft Holz und Metall
Postanschrift	Isaac-Fulda-Allee 18
Ort	55124 Mainz

Ergänzende / Abweichende Angaben zum Erfüllungsort	Die Erfüllungsorte befinden sich im gesamten Bundesgebiet.
--	--

Ausführungsfristen

Bestimmungen über die Ausführungsfrist

Die angestrebte Rahmenvereinbarung wird mit einer Laufzeit von 24 Monaten mit der viermaligen Option zur Verlängerung um jeweils ein weiteres Jahr abgeschlossen (Gesamtvertragslaufzeit von bis zu 6 Jahren). Die Leistungserbringung beginnt am 01.09.2026 und endet zum 31.08.2028.

Bei Ausübung der Verlängerungsoptionen ist der Auftragnehmer bis spätestens sechs Monate vor Beendigung der Vertragslaufzeit schriftlich in Kenntnis zu setzen. In dem Fall, dass die Auftraggeberin von der Verlängerungsoption Gebrauch macht, endet der Vertrag zum 31.08.2029, 31.08.2030, 31.08.2031, bzw. zum 31.08.2032 ohne dass es einer Kündigung bedarf.

Dauer (ab Auftragsvergabe)

Beginn 01.09.2026, Ende 31.08.2028

Fristen

Bezeichnung	Datum, ggf. Uhrzeit
Frist zur Einreichung von Aufklärungsfragen (u.a.)	10.08.2026
Angebotsfrist	18.08.2026 09:00 Uhr
Zuschlags-/Bindefrist	16.11.2026

Wertung

Wertungsmethode der Vergabe

Wertungsmethode

Wirtschaftlich günstigstes Angebot gemäß der im Anschreiben oder den Vergabeunterlagen angegebenen Kriterien.

Lose

Etwaige Vorbehalte wegen Teilung in Lose, Umfang der Lose und mögliche Vergabe der Lose an verschiedene Bieter

Die Vergabe ist nicht in Lose aufgeteilt.

Nachweise / Bedingungen

Vom Unternehmen einzureichende Unterlagen

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- Formblatt 06_Eignungserklärung (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Vorlage des ausgefüllten Formblatts 06_Eignungserklärung der Vergabeunterlagen.
- Formblatt 07_Eignung (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Vorlage des ausgefüllten Formblatts 07_Eignung der Vergabeunterlagen.

Auflagen zur persönlichen Lage

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung zu überprüfen

HRA- / HRB-Nummer (mit Angabe des zuständigen Registergerichts) / Umsatzsteuer-ID
Unternehmen, die weder im Berufs- noch Handelsregister noch einem anderen Register geführt werden, legen eine Kopie der Gewerbeanmeldung der zuständigen Stelle des Landes, in dem sie ansässig sind oder einen anderen geeigneten Zulassungsnachweis vor, der einen Aufschluss über die Art der beruflichen Tätigkeit zulässt

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit zu überprüfen

- Nichtvorliegen von den Ausschlussgründen aus §§ 123 oder 124 GWB.
- Angaben der Umsatzzahlen der letzten drei Geschäftsjahre.
- Bestehen einer Haftpflichtversicherung.

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zur technischen Leistungsfähigkeit zu überprüfen

- Zwei nachprüfbare Referenzen der letzten drei Geschäftsjahre über zwei vergleichbare Aufträge unterschiedlicher Referenzgeber (unter Angabe der in Formblatt 7 aufgelisteten Informationen).

Sonstige Bedingungen

Sonstige Bedingungen

Alle vorzulegenden Unterlagen sind im Angebotsformblatt (Dokument_05) aufgeführt.

Vergabeunterlagen

Bereitstellung der Vergabeunterlagen

Postalischer Versand

Nein

Elektronisch

Ja, mittels Vergabemarktplatz "DTVP"

URL zu den Auftragsunterlagen

<https://satellite.dtv.de/Satellite/notice/CXW8YYDYT1RCSEUT/documents>

Zusätzliche Angaben über die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und der Zugriffsmöglichkeit auf die Vergabeunterlagen

Angebote

Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Beginn der Angebotsöffnung 18.08.2026 09:00 Uhr

Angebotsabgabe

Art der akzeptierten Angebote

Elektronisch in Textform
Elektronisch mit qualifizierter elektronischer Signatur
Elektronisch mit fortgeschrittener elektronischer Signatur

URL zur Abgabe elektronischer Angebote

<https://satellite.dtv.de/Satellite/notice/CXW8YYDYT1RCSEUT>

Zugriff auf Preisdokumente bis zur manuellen Freigabe während der Angebotsprüfung/-wertung sperren (Zwei-Umschlags-Verfahren)

Nein

Eingabemöglichkeiten zu Angebotspreisen für Unternehmen innerhalb des Bietertools sperren

Nein

Weitere Anforderungen an Angebote

Angebote sind in Form von elektronischen Katalogen einzureichen oder müssen einen elektronischen Katalog enthalten.

Nein

Forderung von Proben und Mustern

Ja

Besondere Anforderungen zu Unterauftragnehmern

Die Namen der
Nachunternehmer
sind bereits bei der
Angebotsabgabe
anzugeben.

Ja

Nebenangebote

Nebenangebote werden nicht zugelassen.

Verfahren/Sonstiges

Sonstige Informationen

Sonstige Informationen für
Bieter/Bewerber

Die gesamte Kommunikation während des Vergabeverfahrens erfolgt ausschließlich in elektronischer Form über die Vergabepattform. Die in der Kommunikation dargelegten Sachverhalte werden Bestandteil des Angebots. Dabei handelt es sich u.a. um die Beantwortung von Bieterfragen zum Vergabeverfahren, die Mitteilung zusätzlicher Informationen sowie Austauschseiten der Vergabeunterlagen. Daher wird die kostenlose Registrierung auf der Vergabepattform empfohlen. Es liegt in alleiniger Verantwortung des Bieters, sich über die Beantwortung von Bieterfragen oder Änderungen der Vergabeunterlagen zu informieren.

Bekanntmachungs-ID

CXW8YYDYT1RCSEUT